Dringender Aufruf zum Gebet: Solidarität mit Indonesien inmitten der Unruhen

Liebe Brüder und Schwestern in Christus, Zunächst fordere ich euch auf, Fürbitte, Gebete, Dank und Lobpreis für alle Menschen zu bringen, 2. für Könige und alle, die in hoher Stellung sind, damit wir ein ruhiges und friedliches Leben führen können, in aller Frömmigkeit und Würde. 3. Das ist gut und gefällt Gott, unserem Retter, 4. Der Wille, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. – 1. Timotheus 2,1-4 Gnade und Friede sei mit euch im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Als Fürbitter für die Nationen sind wir aufgerufen, Regionen in Aufruhr zu erheben und Gottes Barmherzigkeit, Gerechtigkeit und Frieden zu suchen. Heute schreibe ich, um zu einem inbrünstigen Gebet für Indonesien aufzurufen, wo kürzlich Unruhen ausgebrochen sind, die die Stabilität dieses vielfältigen Archipel Staates bedrohen. Lasst uns im Gebet vereint sein und daran denken, dass „das wirksame, inbrünstige Gebet eines Gerechten viel bewirkt“ (Jakobus 5,16).

Ein kurzer Überblick über die Situation

Die Unruhen begannen am 25. August 2025 in der Hauptstadt Jakarta und wurden ursprünglich durch den tragischen Tod eines Lebensmittel-Lieferfahrers ausgelöst, der von einem Polizeifahrzeug getötet wurde. Dieser Vorfall entfachte weit verbreitete Frustration über tiefe liegende Probleme, darunter wirtschaftliche Ungleichheit, Korruption und die umstrittenen Entscheidungen der Regierung, die Vergünstigungen für Gesetzgeber – wie höhere Gehälter und Wohnzuschüsse – inmitten steigender Lebenshaltungskosten und unerfüllter Bedürfnisse der einfachen Bürger zu erhöhen. Was als friedliche Proteste begann, eskalierte schnell zu gewalttätigen Zusammenstößen, bei denen Demonstranten Steine und Flaschen warfen, Brände legten und mit der Bereitschaftspolizei zusammenstießen. Die Unruhen haben sich seitdem auf das ganze Land ausgeweitet und betreffen große Städte wie Bali und andere Ballungszentren auf den indonesischen Inseln. Bis Anfang September 2025 sind mindestens acht Menschen ums Leben gekommen, Dutzende wurden verletzt und es kam zu erheblichen Sachschäden, darunter Brandanschläge auf Regierungsgebäude. Trotz Zugeständnissen der Regierung, wie der Rücknahme einiger Vergünstigungen für Abgeordnete und der Verschärfung der Sicherheitsvorkehrungen, gehen die Proteste weiter und ziehen Zehntausende von Studenten, Arbeitern und Aktivisten an, angeheizt durch die seit langem aufgestaute Wut über wirtschaftliche Not und die wahrgenommenen Prioritäten der Regierung.

Indonesien, Heimat von über 270 Millionen Menschen und einer lebendigen christlichen Gemeinschaft

(etwa 10 % der Bevölkerung), hat eine Geschichte solcher Unruhen, die eskalieren können. Auch wenn die aktuellen Unruhen offenbar auf wirtschaftliche Forderungen und Forderungen nach Korruptionsbekämpfung unter der Regierung von Präsident Prabowo Subianto zurückzuführen sind, müssen wir proaktiv gegen eine Eskalation beten.

Gebetspunkte

Lasst uns mit diesen konkreten Bitten vor den Thron der Gnade treten und um

Schutz, Weisheit und Versöhnung bitten:

1. Für Frieden und Deeskalation: Himmlischer Vater, wir beten für eine sofortige Beruhigung der Unruhen. Erweiche die Herzen aller Seiten – der Demonstranten, der Polizei und der Behörden –, damit Dialog an die Stelle von Gewalt tritt. Bringe eine schnelle Lösung für die zugrunde liegenden Probleme der Ungleichheit und Korruption und schütze unschuldige

Leben vor weiterem Schaden (Psalm 34,14).

2. Gegen die Ausnutzung durch Provokateure: Herr, wir bitten dich insbesondere darum, dass diese Unruhen nicht von Provokateuren, Agenten oder opportunistischen Gruppen ausgenutzt werden, um gewalttätige ethnische Spaltungen zu schüren, wie es 1998 beim Zusammenbruch des Suharto-Regimes der Fall war, was zu schrecklichen Pogromen gegen Chinesen und weit verbreitetem Chaos führte. Wahre uns vor allen Versuchen, religiöse Spannungen zu schüren, insbesondere anti-christliche Stimmungen, die an die verheerenden Unruhen auf den Molukken von 1999 bis 2002 erinnern, bei denen Zusammenstöße zwischen Christen und Muslimen Tausende Menschenleben forderten und viele Menschen vertrieben wurden. Vereitle alle Pläne der Spaltung und lass deinen Frieden über den Hass siegen (Epheser 6,12).

3. Für die Kirche und die christlichen Gemeinschaften: Stärke die Indonesische Kirche in dieser Zeit. Schütze die Gläubigen vor Gegenreaktionen, befähige sie, Friedensstifter zu sein, und nutze diesen Moment, damit das Evangelium hell erstrahlt. Versorge die von den Unruhen Betroffenen, einschließlich Familien, die Angehörige oder ihre Lebensgrundlage verloren haben.

4. Für die Regierung und die Führungskräfte: Gib Präsident Prabowo und den Beamten Weisheit, um Beschwerden gerecht und transparent zu behandeln. Erweiche ihre Herzen, damit sie den Bedürfnissen der Armen und Ausgegrenzten Vorrang einräumen, und führe sie zu einer Politik, die Einheit und Fairness fördert (1. Timotheus 2,1-2).

5. Für Heilung und Einheit: Vater, heile die Wunden dieser Nation – wirtschaftliche, soziale und spirituelle. Verbinde Indonesien in seiner Vielfalt und fördere die Versöhnung über ethnische, religiöse und wirtschaftliche Grenzen hinweg. Lass diese Krise zu einem Wendepunkt für Erneuerung und Gerechtigkeit werden. Bitte leiten Sie diesen Brief an Ihre Gebetsgruppen, Kirchen und Netzwerke weiter. Wenn der Herr Ihnen zusätzliche Lasten auf das Herz legt, antworten Sie bitte, damit wir gemeinsam Fürbitte leisten können.

Im mächtigen Namen Jesu, unseres Friedensfürsten,

Olive Aid Trust, TBF Trust Europe gGmbH und TBF Trust (UK)

2 September 2025